

Schicken Sie Ihre Mitarbeiter auf Fehlersuche!

Beinahefehler melden

Wichtige Aspekte eines Risikomanagements

Die Einführung eines ganzheitlichen Risikomanagements ermöglicht einerseits die haftungsrechtlichen Risiken eines Gesundheitsunternehmens zu reduzieren und andererseits die Förderung der Fehlerkultur unter Mitarbeitern.

Ausgangspunkt des Risikomanagements ist die Entscheidung darüber, das Risikomanagement in ein unternehmensweites Managementsystem einzubinden und über die Ziele des Qualitätsmanagements hinaus zu gehen.

Die Förderung der Fehlerkultur als wichtiger Bestandteil im Meldesystem von Beinahefehlern, stärkt Patientensicherheit.

Aus haftungsrechtlicher Sicht ist Risikomanagement ein wesentlicher Teil eines umfassenden Qualitätsmanagement-Systems. Es muss abgeglichen werden mit der internen Qualitätssicherung und bedarf der Erweiterung um die Bedürfnisse des Versicherers. In diesem Sinne kann Risikomanagement ein Beitrag zur Kostendämpfung sein, damit medizinische Risiken auch in Zukunft kalkulierbar und damit versicherbar bleiben.

Praktische Ansatzpunkte

Das Arbeiten an den Beinahe-Fehlern (near misses) reduziert nachweislich das potenzielle Risiko eines katastrophalen Ereignisses. Elektronische Meldesysteme unterstützen die Akzeptanz des Meldeprozesses und die Umsetzung von Maßnahmen. Ob internes oder externes Meldesystem, anonyme oder öffentliche Meldung von Ereignissen, ein Meldesystem bietet dem Meldenden und Organisationsmitgliedern Transparenz über den Prozess der Meldung. Dabei ist das Sichtbarmachen von umgesetzten Maßnahmen die größte Motivation für eine engagierte Aufmerksamkeit gegenüber Verbesserungen.

Meldesystem – Critical Incident Reporting System (CIRS)

CIRS (Critical Incident Reporting System) ist ein zentrales Element des Risiko- und Qualitätsmanagements. Es zeichnet sich durch strukturiertes und systematisches Sammeln von Informationen über kritische Zwischenfälle aus. Dabei ist die Gewährleistung der Anonymität des Melders sowie die Zusicherung der Sanktionsfreiheit erste Voraussetzung dafür, dass Mitarbeiter eine Sensibilität für Fehlervermeidung entwickeln können und Fehler melden.

Die Ergebnisse der Auswerteteams bilden die Grundlage für die Initiierung von Maßnahmen, um einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in der Organisation zu verankern.

Fazit

Risikomanagement ist ein wesentlicher Teil in einem umfassenden Qualitätsmanagement. Ein Online-Meldesystem (CIRS) unterstützt den Verbesserungsprozess und garantiert dem Meldenden seine Anonymität. Dabei muss das Meldesystem jeweils zu der Organisation passende Elemente enthalten, die entsprechend ihrer gelebten Kultur ausgewählt werden, um die erforderliche Akzeptanz bei den Organisationsmitgliedern zu finden.

Über uns

Sabine Siegel Consulting & Lena Gielen - Press'n'Relations GmbH sind seit vielen Jahren spezialisiert auf das Gesundheitswesen. Je nach Bedarf werden integrierte Beratungsangebote oder einzelne Maßnahmen aus Organisation und Kommunikation konzipiert und realisiert. Mit individuellen Lösungen steigern wir die Sicherheit unserer Kunden.

Sabine Siegel Consulting

Buschhauser Weg 218, D-58513 Lüdenscheid

Telefon +49 172 7210 795

E-Mail mail@siegelconsulting.de

www.siegelconsulting.de

Lena Gielen – Press'n'Relations GmbH

Magirusstr.33, D-89077 Ulm

Telefon: +49 175 727 73 56

E-Mail: lg@press-n-relations.de

www.press-n-relations.de